



Sie möchten die Chance nutzen, um sich weiterzuentwickeln, neue Herausforderungen meistern und legen dabei Wert auf einen krisensicheren Arbeitsplatz? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Für die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion zu arbeiten bedeutet Aufgabenvielfalt, Gestaltungsmöglichkeiten und Chancengleichheit. Zur Unterstützung unseres Teams im Bereich **des Investitionsstocks** des Referats 22 "Kommunale Entwicklung, Sport und Denkmalschutz" bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt am den Standort **Neustadt an der Weinstraße** eine/n

DIPLOM-INGENIEUR/DIPLOM-INGENIEURIN (FH), BACHELOR OF SCIENCE/ENGINEERING/ARTS (m/w/d) der Fachrichtung Stadtplanung oder Architektur

oder

SACHBEARBEITERIN/SACHBEARBEITER des dritten Einstiegsamts oder vergleichbare Beschäftigte mit langjähriger Erfahrung im Bereich des Förderwesens unbefristet, Vollzeit oder Teilzeit, Übernahme von Beamten des 3. Einstiegsamtes bis A 11 oder EG 10/11 TV-L

Die Investitionsstock ist eines der wichtigsten Förderprogramme in Rheinland-Pfalz zur Unterstützung gemeindlicher Investitionsprojekte, die dem Wohl der Allgemeinheit dienen und zur Verbesserung der Infrastruktur beitragen sollen.

Wer im Investitionsstock tätig ist, trägt aktiv zur zukunftsorientierten Entwicklung der Städte und Gemeinden bei. Egal ob Rathaus, Stadthalle, Dorfgemeinschaftshaus, Bauhof, Parkanlage, Spielplatz oder Straßenausbau: Wir begleiten die Städte und Gemeinden in Rheinland-Pfalz bei der Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung ihrer Baumaßnahmen von unseren Standorten in Trier, Koblenz und Neustadt (W.) aus. Die Ergebnisse kommen den



Bürgerinnen und Bürgern einer ganzen Stadt bzw. Gemeinde zugute. So wird jede Aufgabe zu etwas wirklich Besonderem.

Sie haben Lust, Teil unseres Teams zu sein? Darüber freuen wir uns sehr.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Baufachlich-technische und verwaltungsmäßige Abwicklung von Maßnahmen im Förderbereich des Investitionsstocks
- Einschätzung, Bewertung und Optimierung baulicher Fachplanungen und Konzepte
- Eigenverantwortliche Bearbeitung von Förderanträgen
- Betreuung und Beratung der Städte und Gemeinden bei der Vorbereitung und Umsetzung von Baumaßnahmen in förderrechtlicher, wirtschaftlicher und technischer Hinsicht

DAS BIETEN WIR IHNEN

Als zentrale Verwaltungsbehörde des Landes Rheinland-Pfalz erfüllt die Aufsichtsund Dienstleistungsdirektion vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben – von der Kommunalaufsicht, über soziale Bereiche, die Schulaufsicht bis hin zu Landwirtschaft, Weinbau und Wirtschaftsrecht.

- Sicher, auch in Zukunft | Krisensicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst, bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine spätere Übernahme im Beamtenverhältnis möglich
- Transparente Verdienstmöglichkeiten | Übernahme bis A 11 LBesG im Beamtenverhältnis (Aufstiegsmöglichkeiten sind im Rahmen des regulären Beförderungsverfahrens grundsätzlich gegeben) oder Eingruppierung in die Entgeltgruppe 10/11 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) im Beschäftigtenverhältnis
- Vielfältige Tätigkeiten in der Landesverwaltung | Raum für Veränderungen und persönliche Weiterentwicklung

www.add.rlp.de 2



- Gut vorgesorgt | Attraktive Konditionen im Rahmen einer betrieblichen Altersvorsorge
- Gesund bleiben | Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Flexibles und mobiles Arbeiten | Flexible Arbeitszeiten, keine Kernzeit und die Möglichkeit von zu Hause zu arbeiten; Teilzeitbeschäftigung ist möglich
- Wissen und Fähigkeiten erweitern | Fortbildungsangebote zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- Familie und Beruf vereinbaren | Familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- Kurze Wege zur Arbeit | Zentral gelegener Standort mit guter Verkehrsanbindung und kostenfreien Parkmöglichkeiten
- Miteinander fördern | Veranstaltungen und Freizeitgruppen für Mitarbeitende

DAS BRINGEN SIE MIT

- Eine abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium (Dipl. Ing. (FH), B. Sc. / B. Arts
 / B. Eng.) der Fachrichtungen Stadtplanung oder Architektur
 - Alternativ: eine Laufbahnprüfung für das dritte Einstiegsamt der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen (ehemals nichttechnischer gehobener Dienst) oder erfolgreich abgeschlossener Angestelltenlehrgang II, jeweils mit langjähriger Erfahrung im Bereich des Förderwesens (z. B. Dorf- oder Stadterneuerung)
- Führerschein Klasse B

Darüber hinaus wären wünschenswert bzw. vorteilhaft:

- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur Bewertung und Optimierung von Sanierungs- und Neubauplanungen, sowie Einschätzung der Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen
- Eine schnelle Auffassungsgabe bei umfangreichen und komplexen Projekten
- Die Fähigkeit technische Zusammenhänge allgemeinverständlich zu erläutern

www.add.rlp.de 3



- Sicherer Umgang mit den gängigen EDV-Anwendungen (insbesondere Excel, Word, etc.)
- Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Handeln, Team- und Kommunikationsfähigkeit, sicheres und kooperatives Auftreten, Innovations- und Entscheidungsfreude

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Studienabschlusszeugnis) auf dem Postweg oder per E-Mail bis zum **23.11.2025** an folgende Adresse:

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Personalreferat Willy-Brandt-Platz 3 54290 Trier

oder personal@add.rlp.de

Weitere Informationen rund um Ihre Bewerbung

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiter*innen. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion oder sexuellen Identität. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerber*innen liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt. Auf Wunsch wird die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung geprüft.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen nur als Kopien (ohne Mappen) einzureichen, da keine Rücksendung erfolgt.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes zu. Ausführliche Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Internetseite unter dem Link: Datenschutz. Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (rlp.de)

www.add.rlp.de 4